

Belemniten“ nicht erhalten haben, mussten wir leider darauf verzichten. Das Werk ist mit 120 guten Abbildungen, sowie einer Uebersichtskarte der Alpen geschmückt und wird Jedem, der sich ernstlich mit der geologischen Beurtheilung der alpinen Schichten beschäftigen will, vorzügliche Dienste leisten.

Huth.

Thales erwacht! Eine Erklärung des Wesens der Naturkräfte von J. A. Staehely. VI. und 102 S. 8° Leipzig 1892. Otto Wigand. Preis: 2 Mk.

Die Schrift bildet gewissermassen eine Art Einleitung zu einem grösseren Werke desselben Verfassers über die Theorie des Fiebers, welches wohl bald erscheinen wird. Ihr Zweck ist, eine „naturwissenschaftliche Begründung der Thätigkeit in der Natur überhaupt“ zu geben. Insbesondere wird der Versuch gemacht, die „Entstehung der Wärme, des Feuers, des Lichtes, der Electricität, des Magnetismus, der Anziehungskraft, Schwerkraft, Rotation der Himmelskörper u. s. w.“ durch die Eigenschaften des Wassers und die Thätigkeit seiner Bestandtheile, Sauerstoff und Wasserstoff, zu erklären. Wie sich der Verfasser diese Thätigkeit der Urstoffe des Wassers denkt, lässt sich in Kürze nicht auseinandersetzen. Wir müssen den Leser vielmehr auf die Schrift selbst verweisen.

Somit wäre denn glücklicherweise, wenn man die Deductionen des Verfassers als zutreffend anerkennen dürfte, das Räthsel des Thales, der das Wasser als das Grundprinzip aller Dinge hinstellte, endlich gelöst! Nun soll keineswegs geleugnet werden, dass das Buch manches Richtige enthält, aber der überwiegende Theil desselben betrifft doch gar zu oft Dinge, die mit den durch die Wissenschaft wohlbegründeten Thatsachen nicht in Einklang gebracht werden können. Wir gestehen offen, dass wir den Gedanken des Verfassers nicht immer haben folgen können. Wir bezweifeln es sehr und wollen es ruhig abwarten, ob „die Arbeit von noch unberechenbaren Nutzen für viele Fächer, namentlich für die Physik, Chemie und Medicin“ werden wird.

Der Verfasser ist selbstverständlich von der Richtigkeit seiner Erklärungen über alle Massen durchdrungen. Aber er stellt sich selbst auf einen kleinlichen Standpunkt, wenn er in dem beigefügten Prospecte, Leute, die nicht seiner Meinung sind, einfach als „Dunkelmänner“ bezeichnet. Eine derartige Selbstüberhebung haben wir bei Autodidacten leider schon zu beobachten Gelegenheit gehabt. Wir bedauern, dem Verfasser

das berühmte Wort des griechischen Philosophen, den er noch übertroffen zu haben meint, zurufen zu müssen: „Erkenne dich selbst!“

Dr. Baer.

Der soeben erschienene 4. Band (Caub — Deutsche Kunst) von **Brockhaus' Conversationslexicon** steht so zu sagen unter dem Zeichen des Dampfes; alles, was nur irgendwie mit letzterem zusammenhängt oder in Beziehungen zu ihm tritt, mögen es nun Dampfgeschütze oder Orgeln, Dampfmaschinen oder Schiffe sein, wird in gedrängter und doch vollkommen genügender Weise angeführt. Ein reich mit instructiven Abbildungen ausgestatteter Artikel behandelt ferner die Deutsche Kunst, auch ist wie in den vorhergehenden Bänden, auf neu eingetretene Ereignisse, wie die Cholera, oder noch bevorstehende (Weltausstellung in Chicago) in ausreichender Weise Rücksicht genommen.

Klittke.

Kleinere Arbeiten und Lieferungswerke. Von „Allgemeine Deutsche Biographie, auf, Veranlassung Sr. Majestät des Königs von Bayern herausgegeben durch die historische Commission bei der königlichen Akademie der Wissenschaften, Leipzig, 1892, Duncker und Humblot, liegt Lieferung 169 und 170 vor, welche das Werk von „Smetius“ bis „Spaignart“ fortführen.

Aus der „Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge“ von Virchow und Holtzendorff, Hamburg, 1892, Verlagsanstalt und Druckerei A.-G., sind jetzt erschienen: Dr. P. Esser, „Die Bekämpfung parasitischer Pflanzenkrankheiten“ und Dr. J. Burchheister, „Die Berechtigung und gesundheitliche Bedeutung des Bergsteigens“. Preis des Vortrages 60 Ffg.

Bei R. Friedländer und Sohn, Berlin NW. erschien: G. A. Hagemann, „Ueber die Energie und ihre Umwandlungen, ein Einleitungsvortrag, gehalten im „dänischen Ingenieurverein“ zu Kopenhagen, welcher des Verfassers Ansichten über die Energie darlegt, über die wir schon früher öfter (vergl. Helios, Jahrg. VI. pg. 175, Jahrg. VII. pg. 45 und Jahrg. VIII. pag. 23) berichteten. Preis 60 Pf.

Die Rieselfelder von Berlin u. die Spüljauche unter besonderer Berücksichtigung ihrer chemischen Beschaffenheit von Hans Grandke ist eine bei Bodo Grundmann, 1892, Berlin, erschienene Brochüre, die für Fachleute Berlin's und

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Klittke Max, Huth Ernst

Artikel/Article: [Bücherschau 1075-1076](#)